

Fürstl. Archiv Rheda Urk. Clarholtz

879

1775  
Jan. 30

F.P. von Menseren, Propst, u. die Capitularherren des Klosters Clarholtz beurkunden zwecks Abtragung von Schulden von Moritz Casimir Wenneber, med. Dr. in Rheda, ein Darlehn von 800 Reichsthalern in vollwichtigen Pistolen empfangen zu haben gegen 4 1/2% Zinsen, fällig alljährlich am 30. Januar unter Verpfändung der im Hochstifte Münster u. in der Herrschaft Rheda belegenen Höfe u. Stätten. Die Kündigung ist eine halbjährige.  
Clarholtz, 1775, d. 30. Januarii.

Unterschriften: Frantz Philip von Menseren Probst.  
Alexander von der Horst p. t. Kellner.  
Carl von Hardungh.

In fine findet sich der Vermerk des Empfanges der Schuld. 1785, d. 18. März.

Unterschrift: M. C. Wenneber.  
Einliegend eine notariell beglaubigte Zustimmung des Abtes der Abtei Knechtsteden f. E. V. Claehsen Abbas Steinf. als vic. gen. in Abschrift.

Papier, mit den Siegeln der Aussteller.  
Die Urkunde ist cassirt.